66 REISEN WELT AM SONNTAG I NR. 10 I S. MÄRZ 2017





HOTEL PARADIES REIF FÜR Wenn ich die ultimative Entsnan

im verträumten Bergdorf Fran im Enga-din. Der Name ist wahrlich kein Marke-ting-Gag, sondern Programm. Die Ein-heimischen nennen das Haus auf Ritoheimischen nennen das Haus auf Rito-romanisch aus gutem Grund schon im-mer "Il Paradis", und die müssen es wis-sen. Ich staune jedes Mal wieder, wenn ich mich hierherbegebe – gefühlt ans Ende der Welt. Die 3000 Meter hohen Bindner Dolomiten erheben sich majestätisch direkt vor meinem Auge aber tätisch, direkt vor meinem augs, ass. ... ausreichender Entfernung, sodass sie-sh nicht erdrücken. Stundenlang kann ich einfach nur dasitzen.

Alles scheint in großer Fülle einfach nur da zu sein. Fleisch, Kise, Backwa-

nur da zu sein. Fleisch, Kise, Backwa-ren, alles von unglaublich hoher Quali-tik, mit Liebe und Leidenschaft nach al-ten Engadiner Rezepten zubereitet. Clotted Cream aus der Sennerei in Flexa. Steinbockravioli, Gamsbratwurst – es macht einfach Spaß, das zu probieren macht einfach Spalt, das zu proberen. Und dass er ringsherum über 100 Sorten wilde Orchideen gibt, macht die par-diesisiche Atmosphire in dem kleinen Hideaway vollkommen. Mehr Entspan-nung geht nicht, wenn ich mal wieder reif bin für die Berge!

Auf dem Nockberge-Plateau gelegen, bletet dieses aus heimischen Hößtere nrichtete Almoffer einen gaute besonderen Rückerapport. Ein fantaatischer Ausblück und die Bebevolle gestalbeten Chalets glonale Küche ist excellent, Aushentinate in der Schaffer in der Personen Platz. Einfach wunderbar! Den visionären Machern gilt mein größ-ter Respekt. Kärnten at its best.

DIREKTOR JERENNERS PARK-HOTEL & SPA

absolute Oase. Dazu ein menschenleerer Strand und Dünen zum Wandern direkt vor der Tür. Wer mal dort war, will ga-

AREIAS DO SEIXHO

PORTUGIESISCHE OASE Nicht weit von Lissabon befindet sich das "Areias do Seixo", ein privates Hotel direkt auf den Klippen am Meer. Wun-derschönes Design, stilvoll und besonders ausgestattet, klasse Service, eine

NASCAR HOTEL SARDISCHER SOMMERTRAUM Das Hotel "Nascar" im Städtchen Santa Das Hotel "Nascar" im Städtchen Samta Maria Navarrese auf Sardinien ist ein wirkliches Kleimod. Die Zimmer und dis Hotel sind schlicht und einfach gestal-tet. Dennoch überzeugt mich die Lie-benswürdigkeit der Eigentümerin und über Mitarbeiter. Beim Prühstück ge-direr Mitarbeiter. nießt man Produkte vom lokalen Bio-bauern, der Orangensaft wird aus natur-belassenen Früchten frisch gepresst. Ein Strand, in einer malerischen Bucht mit kristallklarem Wasser gelegen, ist weni-ge Gehminuten vom Hotel entfernt. Dort erinnern gelb-orange Sonnenschir-

mit allem was ans dem hans eigenen Annau komme: seno angebautes Gemüse, Blumei Kräuter und Obst. Fisch um Fleisch werden direkt von Fi sehern und Schäfern der Umgebung bezogen. Vor dem Abendessen trifft man sich feuer in den Düner i Gläschen und ge nießt den Sonnenuntergang. An einem Abend fragte mit Goncalo, der Inhaber, ob ich nicht Lust hlitte, am nüchsten Morgen ganz früh im Meer Mu-scheln zu sammeln – na klar! In bestimmten Mondphasen zieht sich das Wasser weit zurück, und

rantiert nicht wieder weg. Ge kocht wird auf hohem Niveau

man kann zu Felsen auf dem Meeres-grund wandern, die voller Miesmu scheln sind. Abends gab es dann mit al len anderen Gästen ein Muschel-Dinner

VI OSTER HORNBACH

HIDEAWAY IN DER PFALZ

"Kloster Hornbach" in der Pfalz ist
mein absoluter Geheimtipp für eine
Auszeit zu zweit. Es strahlt eine ganz Auszent zu zweet. Es straint eine ganz besondere Atmosphäre aus. Das histori-sche Benediktinerkloster wurde mit viel Fantasie und Geschmack zum Hotel umgebaur. Man spürt und sieht sofort, wie viel Herzblut die Besitzerfamilie Lösch und ihr Team in das Hotel inves Läsch und ihr Team in das Hotel inves-tieren. Jedes der 34 Zimmer ist unter-schiedlich eingerichtet – Inspirations-quell waren die ehemaligen Wander-mönche, die hier früher Halt machten und Eindrücke aus aller Welt mitbrachten. Im Hotel gibt es einen kleinen, fei ten. Im Hotel gibt es einem Ideinen, fei-nen Spa, ausgezeichnete Gastronomie und genügend Rückzugsorte zum Ent-spannen, sei es am Kamin in der Lobby, im Innenhof mit Kräutergarten oder bei einem Ausflag mit dem Fahrrad ins na-he gelegene Frankreich.

harmhanda Waccarfilla

TAMARIND TREE HOTEL

ABTAUCHEN AUF DOMINICA Ich habe auf meinen Reisen lieber War derschuhe und Schnorchel dahei Gucci-Taschen und High Heels. Kein Luxus, sondern Atmosphäre, Abenteuer, nette Menschen und leckeres Essen ma-chen für mich den idealen Urlaub aus. Dominica ist die Naturinsel der Karibik und mit ihren schwarzen Stränden für den Massentourismus uninteressam Die Kariben nannten Sie "Waitukubuli" was so viel wie "die rundliche Frau" be deutet. Sieben Vulkane auf kleinsten Raum, Strand und Regenwald direkt ne-beneinander, heiße Ouellen und atem-An der Westküste gibt es ein famili-engeführtes Haus, das "Tamarind Tree Hotel". Es hat nur wenige Zimmer und liegt direkt auf einer Klippe. Der Strand

salat, dazu eine schöne Flasch Tomatensalat, dazu eine schöne Flasche sardischen Weins. Diesen kann man an-schließend im Innenhof gerussvoll in rustikalen Korbmöbeln weitertrinken und den Abend unter dem hoffentlich wolkenlosen Himmel ausklingen lassen.

ist nur wenige Minuten entfernt, und

ultimativen Hoteltipps

Wir haben 50 deutsche Top-Hoteliers nach ihrem persönlichen Lieblingshotel gefragt. Herausaekommen ist diese Liste – mit Empfehlungen vom Almdorf bis zum Südsee-Resort. Ein Haus in Hambura wird soaar dreimal empfohlen

me mit farbig abgestimmten Strandliegen an die große Italien-Reisewelle der Toer-Jahre das letzten Jahrhunderts – Nostalgie purf Gleichzeitig ist das Hotel ichaeler Ausgangspunkt für Wanderungen entlang der Steilköste Sardiniens. Der perfekte Auskläng eines Täges ist ein Dinner auf der Hotelterrasse fangfrischer Pitch und Meeresdrichte mit wer die magische Unterwasserwelt kennenlernen möchte, kann bei Harald und Bea im East Carib Dive eine Runde tauchen sehen. Oder man mietet sich im Hotel eine Tour mit Peter, dem lus-tiesten Wanderführer der Welt. Die tigsten Wanderfuhrer der Weit. Die schweizerisch-deutsche Leitung, aber auch das einheimische Personal ist herzlich und ungezwungen. Ich habe selbst dort für ein Jahr gearbeitet und selbst dort für ein Jahr gearbeitet und das sehr schätzen gelernt. Der schönste Platz der Welf? Nach einer anstrengen-den Tour zum Bowling Lake bei Son-nenuntergang auf dem Dach des "Ta-marind Tree" mit Macoucherie-Rum auf die Karibbik blicken.

Das Lieblingshotel von meiner Familie und mir ist das "Ekies All Senses Resort" auf Sithonia, einer der drei Halbinseln von Chalkidiki. Dort kön-Hälbnisch von Chalkolike. Dort kon-nen wir gemeinsam extrem gut ent-spannen. Das Resort ist umgeben von felsigen Inseln, ldeinen Höhlen, kris-tällklarem Wasser und traumhaften Stränden. Die zur Anlage gehörige Bacht ist ideal für Kinder, denn der Sandstrand verläuft flach ins Meer. Unser Familien-Highlight sind die Ausflü-ge mit dem Boot, die direkt vom Resort ge mit dem Boot, die direkt vom Resort aus starten. Neben dem stylishen De-sign der gesamten Anlage lieben wir den aufmerksamen Service und die Qualität des Restaurants. Mein Tipp

für die perfekte Flucht aus dem Alltag

der private Yogalehrer und die anschließende Belohnung mit einer Spa-Armendung

WADI RUM GREEN DESERT CAMP UNTER BEDUINEN IN JORDANIEN

Ein unvergessliches Erlebnis war für mich ein Urlaub in einem Beduinen-Camp in der Wüste Wadi Rum in Jordanien. Zum einen ist mir die Erinnerung geblieben. Zum in Erinnerung geblieben. Zum anderen begeitert die Natur Ich denke an die Felsformationen, den roten Sand und die unendliche Weite der Wiste. Dazu eine Stille, die man als Croßsfädter gar nicht mehr kennt und an die man sich tat-sichtlich erst gewöhnen muss. Absolutes Highlight ist der nichtliche Sternenhinnmel, der so unglaublich imposant ist, dass es einem den Atem verschläst.

VILLA HONEGG KLEINOD IN DER SCHWEIZ

REEINOU IN DER SCHWEIZ

Mein Lieblingshotel ist die "Villa

Honegg" in Ennerbürgen im Kanton
Nidwalden (Schweiz). Zunächst gibt es
eine persönliche Verbändung: 2013 haben
wir dort unsere Hochzeit gefeiert. Aber wir dort unsere Hochzeit gefeiert. Aber auch die einzigartige Lage mit Bilick auf den Vierwaldstättersee, die jederzeit entspannte Atmosphäre und die liebe-volle Betreuung durch das Team von Direktor Peter Durrer machen das klei-ne Hotel zu einem ganz besonderen Ort. Es hat nur 23 Zimmer und bietet ein angenehmes Gefühl von Intimitär – ein angenehmes Gefühl von Intimitär. für mich ein entscheidendes bei der Wahl der Urlaubsdesti

SCHÄFTSFOHRENDER GESELLSCHAFTER DER -EUROPA-PARK HOTELS

STONE COTTAGE

SHABBY CHIC IN SÜDAFRIKA Man kann sein Herz schon an seltsame Orte verlieren. In meinem Fall ist er unprätentiös und unauføerest, dafür umse prätentiös und unaufgeregt, dafür umso romantischer. Im sonst so poshen Plet-tenberg Bay fühlt sich das "Stone Cot-tage" in seinem Shabby Chie cher wie eine kleine Hippie-Enklave an. Die Anla-ge liege leicht erhöht mit Blick über die Bucht von "Plett". Die persönlich eingerichteten Cottages stehen inmitten ei-nes wilden Gartens. Unvergesslich ist mir der Winter 2015, als wir hier mitten im Garten in dem selbst gebauten Jacuzzi saßen und über den rauen Indi-schen Ozean blickten, wilhrend mein kleiner Sohn quietschend dem hausmeinsamen Brasi am Grill vusamm meinsamen Braai am Grill zusammen, um bei einem Glas Pinotage über Gott und die Welt zu philosophieren. Wir waren keine anonymen Hotelgiste, wir waren eine kleine Gemeinschaft auf Zeit. Wer weiß, vielleicht bin ich im Herven is such ein Hinnie?

eigenen Hund hinterherrannte. All abendlich fanden sich die Gäste zum ge

SARDINIEN FUR ALLE SINNE Mein Lieblingshotel legt mitten in der Natur der Region Barbagia auf Sardi-nien. "Sa Gologone" ist der Name des Hotels, in Allehnung an die in der Nähe liegende Quelle. Das Hotel ist im tradi-tionellen sardischen Stil gebaut, es dien-te als architektonische Vorlage der Bauten an der Costa Smeralda. Den Blick kann man entweder in die Weite der Landschaft oder auf das Gebirge Monte Tiscali schweifen lassen. Kein Zimmer Tiscais schweiten lassen. Rein Zammer gleicht dem anderen, jedes einzelne ist eine Entdeckung. Ebenso wie die Kliche, die einzigartig ist. Probieren Sie das sardische Spanferkel, Wacholder-, Myrten-und Rosmarinzweige im Feuer geben den typischen Geschmack. Und versuchen Sie mal die Pasta mit Bottarga, Rogen aus der Meeräsche. Etwas gewöh-nungsbedürftig, da sehr salzig, muss man mögen. Ich mag es!

FAIRMONT VIER JAHRESZEITEN (1) TRADITION

UND LIFESTYLE IN HAMBURG
Mein Lieblingshotel ist gar nicht weit
weg das "Vier Jahreszeiten" in Hamburg, An diesem Hotel ist alles erstklassig: die Lage, das Personal, die Ausstat tung, die Servicequalität, die Restau rants und Bars. Was das Haus zu mei nem persönlichen Favoriten macht, ist allerdings etwas ganz anderes, etwas, woran weltweit viele andere Grandhotels sescheitert sind: Tradition on betels gescheitert sind: Tradition zu be-wahren, ohne zu vergessen, dass der Reisende von heute ebenso einen An-spruch auf zeitgemäße Technik und Läfestyle hat. Wenn ich heute durch das "Vier Jahreszeiten" laufe, fühlt es sich

noch immer so an wie bei meinem ers noch immer so an wie bei meinem ers-ten Besuch vor fast 25 Jahren. Mit dem Unterschied, dass heute hinter den Winden modernste Technik arbeitet, die immer da ist, wenn sie gebraucht wird, aber nie die geschichtsträchtige

Atmosphäre stört. Es gibt Restaurants und Bars, bei denen man förmlich spürt, dass dort mal Aristoteles Onassis und Maria Callas getafelt haben, gleichzeitig

gab es im "Vier Jahreszeiten" nie ein Verharren in der Vergangenheit, und es wurden immer wieder aktuelle Restau-







rantkonzepte eingeführt, so wie aktuell das "Nikkei Nine". Gibt es das sonst irgendwo auf der Welt? Möglicherweise, aber in Verbindung mit all den anderen erstklassigen Merkmalen ist es mir bis-her nur an der Binnenalster begegnet.

DIREKTOR ,DAS STUE*, BERLIN

JAHRESZEITEN (2)

JAHRESZEITEN (2)
FREUNDLICHKEIT UND LUXUS
Ich bin viel unterwegs, und es gehört
dazu, in anderen Hotels zu überrachten. In
Hamburg ist es das "Vier Jahreszeiten", das mich nicht nur beherbergt,
sondern für einige Stunden völlig abschalten lässt. Das Hotel ist eine kleine
Mäterilt", den beisem bezenn Ort eit. schalten llöst. Das Hotel ist eine Meine Magiestlä, die an keinem besseren Ort als an der Hamburger Binnenalster thronen Könnte. Schon beim Betreten der Hotel-halle hole icht ief Luft-und es schleicht sich automatisch der Ich-kann-mich-entspannen-Ausdruck auf mein Gesicht. Souverine Wegenmeister, Preunflichkeit, die nicht aufgesetzt wirkt. Und am Proutoffice späre isch den vom mit sehr geschlätzten Schöt-dass-Sie-wieder-dasid-Blöte, schon filbe ich mich fazt wie geschatzten Schon-dass-Sue-wieder-da-sind-Blick, schon fühle ich mich fast wie im eigenen Hotel. Die Zimmer im "Vier-Jahreszeiten" sind alle verschieden, sie zeichnen sich durch eine Einrichtung mit höchstem Anspruch an Eleganz aus. Und ich schätze die Küche des Hauses, internationale Spitzenkliche in vier ver-schiedenen Restaurants.

FARIMONY VIEW

CALASSISCH HOTELLERIE

And privinen Reisen nach Hamburg wohnen nache Hamburg with and the himmer was

an extra brained with himmer with

der überung freinfallschen Doormen, des

angeguscht höldner Contecepts ferten

gegunder höldner Contecepts ferten

kraft Para Grieb füllen wir um dort zu
fert in Blauze. Der Zümmer, vor allen

frein zu Blauze. Der Zümmer, vor allen

frein zu Blauze. Der Zümmer, vor

allen

frein zu Blauze. Der Zümmer, vor

allen

frein zu Blauze. Der Zümmer, vor

allen

frein zu Blauze. Der Zümmer, vor

allen

frein zu Blauze. Der Zümmer, vor

allen

der gestellt auf gerichtich eigen

mich sernichten der Kalassische

konferten der Stemen

mich persöllich die kleine Bare. Über ein

mich persöllich die kleine Bare. Über ein

mich persöllich die kleine Bare. Über ein

mich gersöllich die kleine Bare. Über ein

mich gersöllich eine kleine gestellt

zu der Schaftendellig.

prick Geschwiff Geschwiff Geschwiff Geschwiff

zu Bertaufer, Geschwiff Geschwiff

zu der Schaftendellig. DRK SCHAFER GESCHAFTSFOHRER

GRAFLICHER PARK GRAND RESORT

LAUCALA ISLAND LUXUSRESORT AUF FIDSCHI Mein Lieblingshotel ist das Luxusre-sort "Laucala Island" in der Südsee.

Dieses unvergleichliche Urlaubshotel hat nur 25 Villen mit Privatstrand, die im authentischen Flädschistli einge-richtet sind. Lucula Island ist eine 1400 Hektur große Flädschinz ein mit-vabesitz von Dietrich Mateschitz, dem Red-Ball-Gründer. Der Großteil der In-seil ist noch unberührt um dem ur tropi-persönlichen Service wie hier habe ich ningendtov auf der Welt erlebt: Jeder Wunsch wird einem von den Lippen abgelesen, man muss ningendwo eine Reservierung michen, weder in den Restaurants noch im Spa oder auf dem im authentischen Eidschi-Stil einer Golfplatz. Die Mitarbeiter sind einfach rund um die Uhr für die Gäste da. Das Hotel wird derzeit von dem österrei-chischen Hoteldirektor Christoph Ganster geführt, als wenn es sein eige-nes wäre. Ein absoluter Gebeimtipp! Golfelary Die Miturbeiter sind einfach

BLEICHE RESORT & SPA

IM SPREEWALD AUF WOLKE SIEBEN AUF WOLKE SIEBEN
Ein echter Sehmuschtsort ist für mich
das "Bistiche Resort & Spar". Man fährt in
den Spreewald, es gehr gemüllich darch
kleine Orte, entlang grüner Wiesen, erste kleine Bitchen sind zu überqueren,
darunter fließt leise das Wasser. Vom
ersten Moment an tusche ich in der
"Bistiche" in diese eigene Welt ein und
füllte mich auf Wolks sieben. Hier kann ich entspannen, mich zurückziehen, mich gut erholen, Kraft tanken. Im Haus mich gut erholen, Kraft tanken. Im Haus habe ich zwei Lieblingspätze: den scheunenhohen Raum mit Pool und Ka-min sowie die Bibliothek und Buchhand-lang mit zahllosen Büchern. Das Haus ist so individuedl, man wird immer wie-der inspiriert, da freue ich mich jedes Mal aufs Wiederkommen.

STRANDHOTEL DONENMEER* DIERHAGEN

DÖLLERER GENIESSERHOTEL

EINE DER BESTEN WEINKARTEN ÖSTERREICHS OSTERREICHS
Wenn es um das leibliche Wohl gehr, ist
das "Düllerer Genießerhotel" in Golling
bei Sätzburg mein Favorit. Die ausgezeichnete Haubenkliche von Andreas
Düllerer (Motter Cusine siehne) beter
neben tollen Menilis eine der besten
weinkarten Osterreichs. Zur Mitragsmachten Rouladen im Wirtshaus prebieren – für mich unschlaßen. bieren - für mich unschlasbar.

Auch das Frühstück ist ein Highlight. Anstelle eines Buffets wählen Sie hier in der hauseigenen Metzgerei selbst aus, welche Köstlichkeiten auf Ihren Teller kommen. Salami, Wacholderschinken oder Roastbeef werden frisch direkt für Sie heruntergeschnitten. Die Nähe zu

Salzburg ist dann noch das Tüpfelchen auf dem i. Mehr braucht es für mich nicht, um einmal richtig abzuspannen

CLARIDGE'S

IN LONDON
Mein persönliches Lieblingshotel präsentiert sich very British und gleichtzeitig als Trendsetter der modernen Hotelerie. Das "Claridge's" im Herzen Londons ist seit über 150 Jahren nicht mehr wegzudenken aus der britischen Metrowegzudenken aus der britischen Metro-pole. Das 5-Sterne-Luxushotel ist ein Haus, in dem Geschichte auch heute noch spürbar ist. In diesem "home of kings and queens" erlebt der Gast die al-ten Werte britischer Traditionen und wird vom herzlichen Service der Mitar

wird vom herzlichen Service der Mitar-beiter begeistert.
In den 90er-Jahren durfte ich selbst für rund drei Jahre ein Teil dieser au-bergewöhnlichen Gastgeberfamilie sein, deren Traditionen und Werte sein, deren Traditionen und Werte meinen Lebensweg bereichert haben und mich bis heute inspirieren. Immer wenn ich die Möglichkeit habe, London zu besuchen, gehört für mich ein Nachmittag mit einem klassischen Afternoon Tea im beeindruckenden Am-biente einfach dazu.

HENNING MATTHESEN, GESCHÄFTSFÜHREN-DER DIREKTOR, EXCELSIOR HOTEL ERNST*, KÖLN

THE CHEDI MUSCAT

ENTSPANNEN AN DER ALGARVE Ob im Frühjahr oder im Herbst – ein besonderer Ort zum Entspannen und um die Seele baumeln zu lassen ist die "Vila Vita Parc" an der Algarve. Der unver-gessliche Blick auf den Atlantik, der unsufdringliche und perfekte Service langsalderingliche und perfekte Service läng-jähriger Mitarbeiter, der Sonnenunter-gang im "Arte Nautica", dem Hotelres-taurant direkt am Strand: Besser geht es nicht. Überlegen Sie sich gut, mit wem Sie dort hinreisen!



Von führenden Hoteliers empfohlen: Lobby im "Vier Jahres-zeiten" in Hamburg, Bergblick im "Hotel Paradies" im Engadin, Wellness in der Bloiche" im Surcemald